

# Übersicht zur Unterstützung der Schulentwicklung BNE

Stand: 02.2021

## Qualitative und systemische Stärkung und Weiterentwicklung einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an allen Schulen in Niedersachsen



### HANDLUNGSFELD 1: **Bildungsverständnis**

In der Schule wächst ein Verständnis für die Ziele Grundlagen und Umsetzungsmöglichkeiten von BNE.

### HANDLUNGSFELD 2: **Strukturen**

BNE wird entwickelt als Aufgabe für die gesamte Schulgemeinschaft und systemisch verankert (whole-school-approach).

### HANDLUNGSFELD 3: **Netzwerke und Kooperationen**

Die Schule öffnet sich für Kooperationen und vernetzt sich (whole-system-approach).

### HANDLUNGSFELD 4: **Qualifizierung**

Die BNE-Kompetenzen in der Schule werden kontinuierlich weiterentwickelt.

### HANDLUNGSFELD 5: **Verbreitung und Sichtbarmachung**

Gute Praxis ist sichtbar. Wissenstransfer ist ermöglicht.

### HANDLUNGSFELD 6: **Evaluation**

In der Schule findet ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess statt.



### HANDLUNGSFELD 1: **Bildungsverständnis**

Die Schule setzt sich im Rahmen von Dienstbesprechungen, Konferenzen, Arbeitsgruppen usw. mit den Grundlagen von BNE als weltweites zukunftsfähiges Bildungskonzept auseinander.

### HANDLUNGSFELD 2: **Strukturen**

Die Schule ist im Leitbild der Schule verankert. Eine BNE-Ansprachpartnerin/ ein BNE-Ansprachpartner ist benannt.

### HANDLUNGSFELD 3: **Netzwerke und Kooperationen**

Die Schule berücksichtigt die vielfältigen Konzepte von BNE (Umweltbildung, Globales Lernen, Demokratiepädagogik, interkulturelle Bildung, Bildung zu nachhaltiger Mobilität, Verbraucherbildung, Friedenspädagogik etc.) und berücksichtigt die enge Verknüpfung von BNE und politischer Bildung.

### HANDLUNGSFELD 4: **Qualifizierung**

Die Schule nutzt bei Bedarf die bestehende Beratungsstruktur (Fachberatung BNE, SEB, FB/LQ etc.) für den Schulentwicklungsprozesses BNE.

### HANDLUNGSFELD 5: **Verbreitung und Sichtbarmachung**

Die Schule nimmt an (Netzwerk-)Tagungen teil, stellt ihre guten Beispiele vor und tauscht sich mit anderen Schulen aus.

### HANDLUNGSFELD 6: **Evaluation**

Der Schulentwicklungsprozess BNE sowie einzelne Maßnahmen werden kontinuierlich sowohl durch interne als auch externe Evaluationen begleitet und fortentwickelt.



### HANDLUNGSFELD 1: **Bildungsverständnis**

Die Schule berücksichtigt die individuellen Voraussetzungen selbstbestimmte Lernsettings, die ein hohes Maß an Partizipation und Handlungsmöglichkeiten eröffnen und fachbezogen sowie flächerübergreifend strukturiert sind.

### HANDLUNGSFELD 2: **Strukturen**

Das Schulleben ist geprägt von Schülerinnen- und Schülerpartizipation und Elternbeteiligung. Die Schule ist als Lebensraum für alle gestaltet.

### HANDLUNGSFELD 3: **Netzwerke und Kooperationen**

Die Schule pflegt internationale Kontakte in der Bildungsregion (z.B. lokale Bildungslandschaften).

### HANDLUNGSFELD 4: **Qualifizierung**

Die Schule pflegt internationale Kontakte in Form von Schul- und Städtepartenrschaften und Projekte des Globalen Lernens.

### HANDLUNGSFELD 5: **Verbreitung und Sichtbarmachung**

Die Schule wird nachhaltig bewirtschaftet (z.B. in den Bereichen Energie, Abfall, Schulbepflanzung). Auch bei der baulichen Gestaltung und Ausstattung der Schule werden Nachhaltigkeit und Partizipation berücksichtigt.

### HANDLUNGSFELD 6: **Evaluation**

Die Schule pflegt nachhaltige Schülerfirmen.

Die Übersicht zur Unterstützung der Schulentwicklung BNE findet sich als Download unter [www.bne.niedersachsen.de](http://www.bne.niedersachsen.de).

